

Kindergarten oder Kinderhaus?

Montessori-Rezeption und pädagogischer Diskurs in Deutschland bis 1939

Lambertus

Inhalt

- 9 EINLEITUNG: GEGENSTAND UND FRAGESTELLUNG DER
UNTERSUCHUNG
- 9 Montessori in Deutschland: Ein Desiderat der Erziehungs-
geschichtsschreibung
- 15 Die Rezeption der Montessoripädagogik in Deutschland - ein
Fallbeispiel für den internationalen Bildungstransfer
- 20 Zum Gang der Untersuchung
- 21 Zur Terminologie der Untersuchung
- 22 Zusammenfassung
- 25 1. ZUR ENTWICKLUNG DER ÖFFENTLICHEN VORSCHULERZIEHUNG
IN DEUTSCHLAND BIS 1933: DATEN - TRENDS - PÄDAGOGISCHE
MODELLE
- 26 Bewahranstalt, Kleinkinderschule und Kindergarten
- 28 Zentralisierung des Trägerwesens konfessionellen Hintergrunds
- 29 Fröbel und die Fröbelbewegung
- 39 Die Vorschulerziehung auf der Reichsschulkonferenz 1920
- 47 Der Kindergarten im Reichsjugendwohlfahrtsgesetz 1922
- 49 Tendenzen der Vorschulerziehung in der Weimarer Republik
- 55 Modelle der Vorschulpädagogik: konfessionelle, psychoanalyti-
sche und anthroposophische Kleinkinderziehung
- 78 Die Linke und der Kindergarten
- 83 Kinderpsychologie und Vorschulpädagogik
- 92 Kindergartenquote und Betreuungsdichte
- 93 Zusammenfassung: Öffentliche Vorschulerziehung in Deutsch-
land als gestaltender Faktor der Montessorirezeption und
Montessoridiskussion
- 97 2. MONTESSORIPUBLIZISTIK UND MONTESSORIBEWEGUNG IN
DEUTSCHLAND
- 98 Montessoribewegung und Montessoripublizistik
- 100 „Selbsttätige Erziehung“ (1913)
- 108 „Mein Handbuch“ (1922)
- 110 „Das Kind in der Familie“ (1923)
- 116 „Montessori-Erziehung für Schulkinder“ (1926)
- 124 Kleinpublizistik
- 131 Zusammenfassung: Montessoripublizistik und Montessorirezep-
tion
- 134 Die Anfänge der internationalen Montessoribewegung
- 135 Montessori in den USA und Großbritannien

- 140 Die Montessoribewegung in den Niederlanden
 141 Montessori in Österreich
 144 Die Montessoribewegung in Deutschland
 152 Zusammenfassung: Die Montessoribewegung in Deutschland im Kontext der internationalen Ausbreitung der Montessoripädagogik
- 157 3. MONTESSORIDISKUSSION UND VORSCHULPÄDAGOGIK: REZIPIENTEN, EINSCHÄTZUNGEN, KONTROVERSEN
- 159 Vorschule und Einheitsschule: Montessoripädagogik, die pädagogische Linke und der Bund Entschiedener Schulreformer
 159 Die Linke und die Montessoripädagogik
 164 Die Entschiedenen Schulreformer und die Montessoribewegung
 167 Gründe für die Nähe der Entschiedenen Schulreformer zur Montessori-Pädagogik
 179 Kritik an der Montessoripädagogik
 181 Zusammenfassung: Die Linke, die Entschiedenen Schulreformer und die Anfänge der Montessoripädagogik in Deutschland
 184 Phantasie und Kinderspiel: Die Rezeption durch die Kinder- und Entwicklungspsychologie
 184 Kritik und Ablehnung
 189 Der Beitrag Martha Muchows im Kontext der kinderpsychologischen Diskussion
 205 Eduard Sprangers geisteswissenschaftliche Strukturpsychologie und die Montessorikritik
 207 Das Genfer Maison des Petits, Jean Piaget und die Montessoripädagogik
 212 Ein Plädoyer für den Kindergarten
 214 Positive Stellungnahmen zur Montessoripädagogik
 216 Reaktionen der Montessoribewegung auf die kinderpsychologische Kritik
 235 Zusammenfassung: Kinderpsychologie und Montessoripädagogik
 238 Erziehung unter dem Primat des Realitätsprinzips: Die Rezeption der Montessoripädagogik durch die psychoanalytische Kleinkind- und Vorschulpädagogik
 241 Psychoanalyse und Montessoripädagogik: Ein grundsätzlich positives Verhältnis
 246 Psychoanalytische Kritik an der Montessoripädagogik
 249 Individualpsychologie und Montessoripädagogik
 253 Zusammenfassung: Psychoanalyse und Montessoripädagogik
 254 Fröbel *oder* Montessori *oder*: Fröbel *und* Montessori? Die Fröbelbewegung und das Fröbel-Montessori-Problem

254	Montessori über Fröbel
256	Die frühe Montessorirezeption in der Fröbelbewegung
259	Die Montessoridiskussion der 20er Jahre
263	Der Beitrag Eduard Sprangers
268	Der Beitrag Sergius Hessens und seine Diskussion in der Fröbelbewegung
273	Die späte Montessoridiskussion
277	Zusammenfassung: Montessori in der Fröbelbewegung
279	„Wir haben also keinen Anlaß, Montessori vom grundsätzlich katholischen Standpunkt aus abzulehnen.“ Die Montessoridiskussion in der konfessionellen Kleinkind- und Vorschulpädagogik
279	Die Montessorirezeption in der evangelischen Kleinkindpädagogik
281	Die Anfänge der katholischen Montessorirezeption
285	Die Diskussion in den 20er Jahren
288	Der Beitrag Josef Schrötelers
294	Schrötelers Wirkung, der Katholische Frauenbund und die späte Montessoridiskussion
305	Zusammenfassung: Die konfessionelle Kleinkindpädagogik und die Montessoripädagogik
306	Anthroposophische Kleinkinderziehung und Montessoripädagogik
307	Anthroposophische Kritik an der Montessoripädagogik
311	Verborgene Gemeinsamkeiten
313	Zusammenfassung
315	4. DIE MONTESSORIPÄDAGOGIK NACH 1933
319	5. SCHLUSS: KINDERGARTEN ODER KINDERHAUS? EINE REZEPTIONSGESCHICHTLICHE FALLSTUDIE
320	Abschließende Überlegungen zu Rezeption und Diskussion der Montessoripädagogik in Deutschland. Der erziehungsgeschichtliche Aspekt
324	Die Montessorirezeption in Deutschland: eine historische Fallstudie für den internationalen Bildungstransfer. Der rezeptions-theoretische Aspekt
328	Mythos Kind? Zur Revisionsbedürftigkeit einiger erziehungswissenschaftlicher Montessoribilder. Der historiographische Aspekt
333	ABKÜRZUNGEN
335	LITERATUR
359	AUTOR